

FACTSHEET DSIN-DIGITALFÜHRERSCHEIN (DIFÜ)



Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

Ein Projekt von



**Deutschland
sicher im Netz**

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

DSIN-DIGITALFÜHRERSCHEIN (DIFÜ)

Der DsiN-Digitalführerschein (DiFü) ist ein bundesweit einheitliches Bildungs- und Zertifizierungsangebot mit Fokus auf relevante Themenbereiche rund um den digitalen Alltag. Verbraucher:innen aller Altersgruppen haben die Möglichkeit, sich Kompetenzen hinsichtlich der Sicherheit und des Gebrauchs digitaler Anwendungen anzueignen und sind dadurch in der Lage, digitale Dienste im privaten, beruflichen sowie ehrenamtlichen Kontext souverän zu nutzen.

Gefördert durch Mittel des Bundesministeriums des Innern und für Heimat (BMI) hat Deutschland sicher im Netz e.V. den DiFü entwickelt, um ein deutschlandweit verbreitetes Format zu schaffen, das den Stand der individuellen digitalen Kompetenz aufzeigt und für Dritte (wie beispielsweise Arbeitgeber) nachvollziehbar macht.

Der DiFü besteht aus drei zentralen Komponenten:

- „**DiFü-News**“ informiert Nutzende über relevante Digitalthemen den beruflichen und privaten Alltag betreffend und berichtet dabei über aktuelle Geschehnisse und Hintergründe. Zum Informationsangebot gehört darüber hinaus der projekteigene **Podcast „D wie Digital“**, in dem entsprechende Themen und Ereignisse gemeinsam mit wechselnden Expert:innen betrachtet und erklärt werden.
- Das **Lernangebot** des DiFü ermöglicht es Verbraucher:innen, ihr Kompetenzniveau zu ermitteln und entsprechend eines von drei Levels auszuwählen. Anhand der getroffenen Einordnung können sechs Themenbereiche, die Praxiskompetenzen in verschiedenen Lerneinheiten niedrigschwellig vermitteln, flexibel durchlaufen werden. Dabei werden Fragen und Herausforderungen in Bezug auf digitale Grundlagen, Datenschutz und Sicherheit bis hin zu digitalen Tools im Alltag behandelt. Um besser auf die Bedürfnisse der Nutzer:innen einzugehen, steht das Lernangebot im beruflichen sowie privaten Kontext zur Verfügung.
- Die abschließende **Prüfung mit Zertifizierungsoption** stellt insbesondere im beruflichen Umfeld eine Zusatzqualifikation dar, da Praxiskompetenzen einheitlich zertifizierbar gemacht werden.

Darüber hinaus verweist das DiFü-Portal auf weiterführende Angebote, wie aktuelle Veranstaltungen und Publikationen sowie auf weitere Projekte und Initiativen von Deutschland sicher im Netz e.V.

Gemeinsam mit Kompetenz- und Netzwerkpartnern sowie Unternehmen und Institutionen zur Berufsbildung widmet sich der DiFü kontinuierlich der Verbreitung sowie der inhaltlichen Weiterentwicklung des Projektes.

DSIN-DIGITALFÜHRERSCHEIN (DIFÜ)

Der DiFü ist ein bundesweit einheitliches Bildungsangebot von Deutschland sicher im Netz e.V. (DsiN). Das Projekt ermöglicht es Verbraucher:innen aller Altersgruppen, Kompetenzen hinsichtlich der Sicherheit und des Gebrauchs digitaler Anwendungen zu erlernen und so digitale Dienste im privaten wie beruflichen Kontext souverän anzuwenden. Teil des DiFüs sind der Informationsbereich „DiFü-News“ mit aktuellen Verbraucher:innenthemen sowie dem zugehörigen Podcast „D wie Digital“, ein Lernangebot zum Kompetenz- sowie eine Prüfung mit Zertifikatserwerb. Das Projekt stellt so auch eine Zusatzqualifikation speziell im beruflichen Umfeld dar, da es digitale Kompetenz einheitlich zertifizierbar macht. Das Angebot wird gefördert durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) in Zusammenarbeit mit DsiN-Mitgliedern wie G DATA Cyber Defense. Weitere Informationen unter www.difu.de

DEUTSCHLAND SICHER IM NETZ E. V. (DSIN)

Deutschland sicher im Netz e.V. (DsiN) ist seit 2006 zentraler Ansprechpartner für Verbraucher:innen und mittelständische Unternehmen für IT-Sicherheit. Wir stehen für Sensibilisierung und Befähigung von Verbraucher:innen, Unternehmen und Berufsgruppen im sicheren Umgang mit der Digitalisierung durch praxisnahe Aufklärungsarbeit. Im Verbund mit unseren Vereinsmitgliedern und Partnern vermitteln unsere Projekte praktische Hilfestellung für IT-Sicherheit und digitale Selbstbestimmung im Alltag. www.sicher-im-netz.de